



PAMOJA heißt ...



Pamoja - Gemeinsam für Tansania e.V.

... GEMEINSAM!



Liebe Freunde,

ich möchte in meinem heutigen Bericht etwas über unsere diesjährige Oktoberreise nach Tansania erzählen. Meine Frau und ich waren mit drei weiteren Unterstützern des Schulprojektes zehn Tage in Tansania unterwegs. Die Zeit war angefüllt mit vielen Erlebnissen, warmherzigen Begegnungen und sehr nachhaltigen Eindrücken.

Unter anderem besuchten wir ein Massaidorf in der Nähe und konnten hautnah das einfache Leben der Massai kennenlernen. Fern jeder Beurteilung hier ein kurzer Eindruck.

In Hütten von etwa zehn Quadratmetern lebt eine von fünf Frauen des Massaimannes mit ihren sechs oder mehr Kindern. Viel Komfort bedeutet ein Bett aus Ziegenhaut, anderenfalls wird auf dem blanken Hüttenboden geschlafen. Über einer offenen Feuerstelle in der Hütte wird gekocht. Die Rauchbelästigung ist unvermeidbar und führt oft zu Atemwegserkrankungen. Eine kleine Bank aus Holz ist das einzige Möbelstück, Lebensmittel und Kochgeschirr stehen auf dem Boden. Die nächste Wasserstelle kann zehn Kilometer entfernt sein und ist nur zu Fuß erreichbar. Das kostbare Wasser wird ausschließlich zum Kochen und Trinken verwendet. Wäsche waschen und Körperpflege werden zum unerreichbaren Luxus, da dafür kaum Wasser übrig ist. Wenn man als "Tourist" dieses mit wunderschönen Naturreichtümern gesegnete Land bereist, werden einem diese Einblicke verborgen bleiben.

Darum ist diese, unsere Schule soooo wichtig! Denn nur das Wissen über Zusammenhänge macht nachdenklich und ist der erste Schritt zu Veränderungen.

Aber lasst Euch ein auf die vielen Eindrücke von Gertrud und Helmut Buchröder, die uns auf dieser Reise begleitet haben.

Hier ihr Bericht:

Heute haben wir, Gertrud und Helmut Buchröder, die Gelegenheit über unsere Erlebnisse, Eindrücke und Erfahrungen unseres ersten Besuches in Afrika, in Tansania und an unserer Schule in Losimingori zu berichten. Durch Bilder, Berichte und Erzählungen unserer Mitstreiter waren wir schon im Vorfeld neugierig und gespannt, was uns wohl erwarten wird. In Arusha nachts angekommen, wurden wir von Wilson und Mtemi am Flughafen abgeholt. Schon bei der ersten Begegnung mit Wilson, einem offenen lachenden Menschen, entstand eine freundschaftliche und



Bankverbindung

Deutsche Kreditbank
IBAN: DE71120300001020292676
BIC: BYLADEM1001

Postanschrift

Pamoja – Gemeinsam für Tansania e.V.
c/o Achim Ehlert
Klosterstraße 15, 17033 Neubrandenburg

Telefon, Internet & Email

Tel: 0395 – 58 40 193
Homepage: <http://www.Verein-Pamoja.de>
eMail: info@Verein-Pamoja.de



PAMOJA heißt ...

... GEMEINSAM!

herzliche Atmosphäre. Nach einem Tag der Einkäufe und eines sehr bewegenden Besuches der Kinder und Mitarbeiter des Waisenhauses von Sister Angelika in Arusha haben wir am Dienstag mit Wilson die Reise nach Losimingori angetreten. Wir wurden von Rose begrüßt, bezogen unser „Heim für 3 Tage“ und waren positiv überrascht, was sowohl die Vorbereitungen unserer Gastgeber als auch die örtlichen Gegebenheiten betrifft.



Danach haben wir „unsere Schule“, wir sind ja erst kurze Zeit an der Realisierung der Objekte beteiligt, angesehen. Es ist wirklich toll, was inzwischen in Losimingori entstanden ist und mit Leben, lernenden und lachenden Kindern, engagierten Lehrern und mit der Familie von Wilson und Rose erfüllt wurde. Auch wir sind schon ein wenig stolz, wenn auch nur kurze Zeit dabei, mitgeholfen zu haben. Matthias und ich haben Assembly teilgenommen und den Eifer der Kinder und die gute Tagesbetriebs durch die Lehrer beobachten können. Der Höhepunkt des Tages sollte jedoch die Einweihung <Unterbringung> für die Jungen werden. Schüler und Lehrer hatten sich gründlich auf Vorführungen und ein Mittagessen vorbereitet.



Sowohl örtliche Funktionsträger als auch eine Vielzahl von Eltern der Schüler



waren eingeladen und haben teilgenommen. Die Ausführungen von Wilson, der äußerst klug und geschickt örtliche Vertreter und die Eltern in das bisher Erreichte und die Ziele der Schule einbezog, und die Vorführungen der Schüler haben diesen Tag zu einem unvergesslichen Erlebnis werden lassen.

Eine große Freude und damit lauter Jubel war mit der Übergabe des Volleyballnetzes und der Bälle zu beobachten. Auch diese Dinge sind wichtig und tragen zur Motivation und zur Verbesserung der Lebensqualität der Kinder an der Schule bei.

Die anschließende Besichtigung des DORM's war insbesondere durch das große Interesse der Eltern der Schüler geprägt.

Am darauffolgenden Tag habe ich <Helmut> eine Stunde am Unterricht teilgenommen. Es war für mich erstaunlich und erfreulich, mit welchem Eifer und Interesse sich die Jungen und Mädchen am Unterricht beteiligt haben. Die gestellten Aufgaben wurden mit Fleiß und großer Konzentration erledigt.

Liebe Mitstreiter, Unterstützer und Spender, unsere Mühe und Arbeit lohnt sich unbedingt und wir dürfen in unseren Bemühungen nicht nachlassen.

Wir haben zum Tagesausklang noch eine Massaisiedlung im Umfeld der Schule besucht. Wenn man das Leben dieser Menschen kennengelernt hat, begreift man wie wichtig unser Engagement, insbesondere für die Ausbildung der Kinder der Massai ist



Bankverbindung

Deutsche Kreditbank

IBAN: DE71120300001020292676

BIC: BYLADEM1001

Postanschrift

Pamoja – Gemeinsam für Tansania e.V.

c/o Achim Ehlert

Klosterstraße 15, 17033 Neubrandenburg

Telefon, Internet & Email

Tel: 0395 – 58 40 193

Homepage: <http://www.Verein-Pamoja.de>

eMail: info@Verein-Pamoja.de



PAMOJA heißt ...

... GEMEINSAM!

und man denkt intensiver über die Werteskala des eigenen Lebens und die Verantwortung gegenüber anderen Menschen nach.

An 3 Tagen haben wir auch einige touristische Ausflüge <Ngorongoro Krater mit seinen Wildtieren, Dorf im Massaigebiet mit Bananenplantagen und Reisfeldern, Lake Natron> unternommen und die Schönheit dieses Kontinents kennengelernt. Ein weiteres Highlight war unser Besuch der Schule von Schwester Angelika in Malambo.

Wir haben bereits in Arusha Sarah und Dirk, die Mitarbeiter von Sister Angelika, kennengelernt. Die beiden haben uns mit großer Herzlichkeit und Wärme in Malambo begrüßt und uns die Volontäre aus Deutschland <junge Menschen und Christen auf die wir mit Recht stolz sein können> vorgestellt und selbst gebackenen Kuchen serviert. Nach einer eindrucksvollen Besichtigung der Schule und einem abendlichen Meeting mit den Schülern der Primary School haben wir ein gemeinsames Abendessen mit anschließender Diskussion unserer Vorhaben in Losimingori durchgeführt. Wir konnten viele Anregungen für unsere künftigen Aufgaben mit auf den Weg nehmen. Der Abschied nach dem Frühstück am nächsten Tag war ebenso herzlich wie der Empfang am Vortag. Wir werden stets mit Bewunderung und Stolz an diese Menschen denken.

Das waren unsere Eindrücke des ersten Besuches eines armen Landes mit stolzen Massai und jungen Menschen aus Deutschland, deren Hilfe zur Selbsthilfe wichtig ist. Unsere Unterstützung zur Selbsthilfe durch Realisierung unserer Objekte ist ein ganz wichtiger Beitrag zur Entwicklung eines lebenswerten Lebens in diesem Land und auf dem ganzen Kontinent. Wir haben die Verpflichtung, diesen Menschen etwas zurückzugeben!

Liebe Freunde, diesem Bericht bleibt mir nichts hinzuzufügen. Auch nach vielen Reisen in das schöne Land Tansania kann ich die beschriebenen Eindrücke nachvollziehen und bestätigen. Ganz besonders berühren mich die Begegnungen mit den Menschen vor Ort, die mich immer wieder neu motivieren, ihnen auf ihrem Weg mit meiner Kraft zu helfen.

Wenn ich Eure Herzen erneut für die Kinder in Losimingori öffnen konnte, so würde mich das sehr freuen. Großartiges ist vollbracht! Weitere Schritte sind zu tun, um den Schulcampus arbeitsfähiger zu machen. Das neue Schuljahr steht vor der Tür und viele Kinder hätten so gern einen Platz an unserer Schule. Aber oftmals können sie sich einen Schulbesuch nur mit Eurer Hilfe leisten.

Auch in diesem Jahr werden wir wieder auf dem Liebenberger Weihnachtsmarkt präsent sein. Am ersten und zweiten Adventswochenende seid Ihr herzlich zu einem Besuch an unserem Stand eingeladen. Bei einer heißen Tasse Lumumba, Kaffee oder dem typischen Massaittee lässt sich gut über unsere Arbeit plaudern.

Liebe Grüße Matthias Görlitz



Bankverbindung

Deutsche Kreditbank
IBAN: DE71120300001020292676
BIC: BYLADEM1001

Postanschrift

Pamoja – Gemeinsam für Tansania e.V.
c/o Achim Ehlert
Klosterstraße 15, 17033 Neubrandenburg

Telefon, Internet & Email

Tel: 0395 – 58 40 193
Homepage: <http://www.Verein-Pamoja.de>
eMail: info@Verein-Pamoja.de